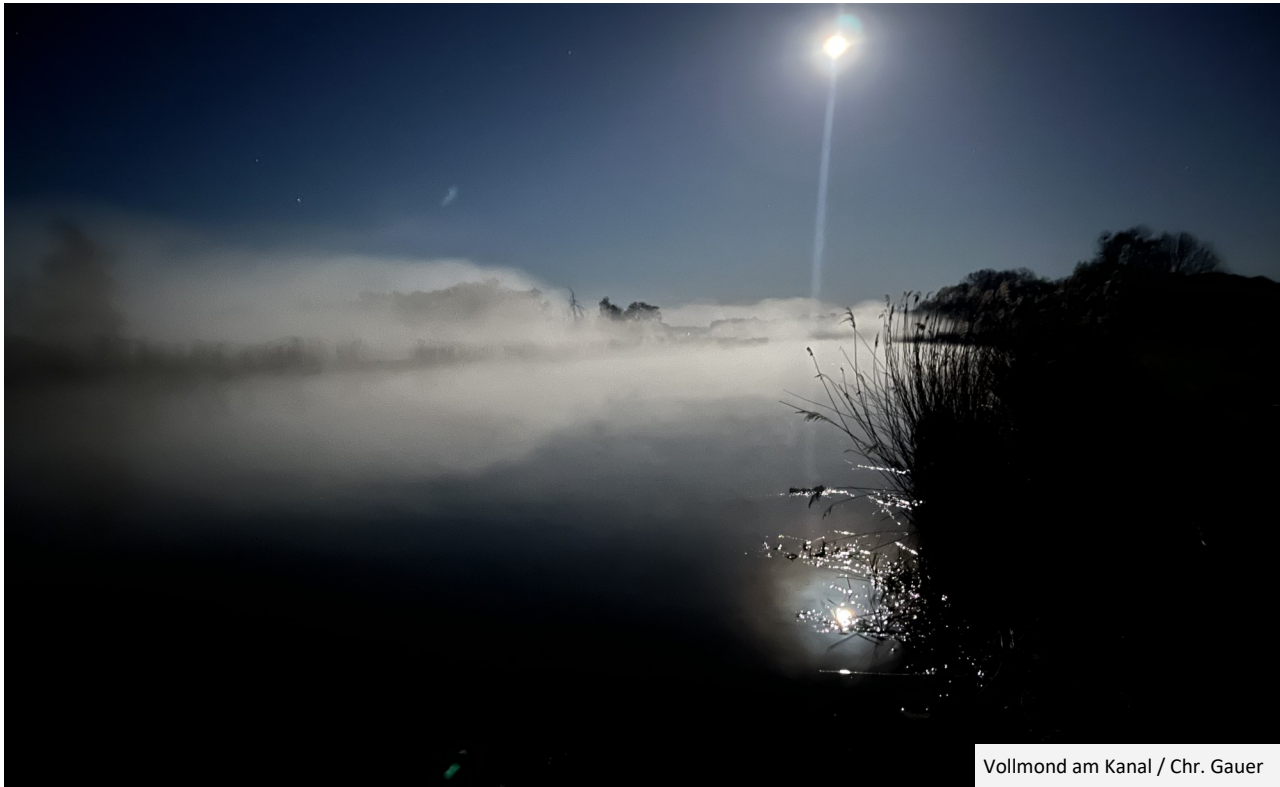


GEMEINDEBRIEF

DER EV.-LUTH. JOHANN-HINRICH-WICHERN
GEMEINDE ZU LÜBECK



Vollmond am Kanal / Chr. Gauer

Abschied von Susanne Saß

Leitung der Kita-Wichern II
sagt Adieu

Seite 7

Mit Kindern trauern

Themenabend in Wichern

Seite 9

Auf zu neuen Ufern

Wicherns Neuausrichtung

Seite 13

Vor - Wort

Es hatte viel geregnet und die Sonne hatte sich über Tage verabschiedet. Die Flüsse und Seen zeigten sich bis zum Rand gefüllt und selbst das neu angelegte Kronsfordor-Moor am Kanal war Tummelplatz für unzählige Enten und Gänse, die darauf schwammen. Getrübte Frühlingsstimmung bei den meisten Leuten, und so auch bei mir selbst. Schietwetter - so ganz ohne Sonne und ohne Wärme. In der Nacht fuhr ich mit dem Rad nach Hause, den Kanal entlang und da geschah es.

Die Dunkelheit war weg, mitten in der Nacht. Der Mond stand in voller Pracht und erleuchtete strahlend den Nebel auf dem Kanal, die mannshohen Gräser, das Wasser, den Himmel und meine Seele. Wie ein Wunder war mir zum Lächeln zu Mute, wie sonst nur bei strahlender, Sonne (s. Photo/Titelseite).

Es erinnert mich daran, wie es uns in Wichern manchmal so geht: Trotz mancher Herausforderung, ja auch trüber Aussich-

ten, trotz mancher Kosten, die uns bei der Kirchen- und Kirchplatzsanierung ins Haus stehen, trotz geplatzter Träume (s. den Artikel „Auf zu neuen Ufern“ s.S.13) kommt dann, wenn wir gar nicht damit rechnen, in die Dunkelheit ein Leuchten.

So ist es lange her, dass wir so viele Täuflinge begrüßen konnten. Oder unser neues Modell, vierzehntägigen Gottesdienst zu feiern, „fällt uns nicht auf die Füße“, ganz im Gegenteil. Allein im letzten Tauf-Gottesdienst waren wir über einhundert Besucherinnen und Besucher.

Wir haben neue Partner für unser Gemeindehaus gewinnen können, und was für welche! (s. S.8)

Wir haben Räume und Keller entrümpelt und wir ziehen zur ungeliebten Müllthematik im Stadtteil mit Katrin Dogbe-Dumke und ihrem „Frühjahrsputz in Moising“ ab jetzt an

einem Strang.

Ja! Wir werden nach neuen Zielen für die Gemeinde Ausschau halten und uns auf zu neuen Ufern machen, um weiter das Beste zu versuchen. Wir sind weiter im Prozess, uns nicht nur über das halbvolle Glas zu freuen, sondern es mit anderen Durstigen zu teilen.

So viel leuchtet schon jetzt am Horizont: der Kinderbibeltag, die neuen KonfirmandInnen, ein Themenabend zu „Mit Kindern trauern“ (s. S. 9), der Schützengottesdienst, Erntedank, das Lichterfest und viele, viele weitere Gottesdienste, Veranstaltungen und Feste. Das Glas ist halb-voll, und davon leben wir - vom lebendigen Wasser zu teilen.

So gilt für uns alle das Motto des KiBiTages 2026: „Freut euch und abermals sage ich euch, freut euch!“

Ihr Pastor Christian Gauer

WICHERN FEIERT

KIBI

(KINDERBIBELTAG)

FREUT EUCH

PS. 32,11

SA. 26.09. 14 – 17 UHR

SO. 27.09. GROSSES FEST RUND UM DIE KIRCHE

TAG

Licht - Blicke ...

Schützengottesdienst So. 06.09. / 10 Uhr	Konfi-Vorstellung - GD 13.09. / 10 Uhr	Kinderbibeltag Sa. 26.09. / 14 - 17 Uhr
Kinderbibeltag - GD und Fest r.u.d. Kirche So. 27.09. / 10 - 16 Uhr	Erntedank + Suppe So. 04.10. / 10 Uhr	Mit Kindern trauern - ein Themenabend Mi. 07.10. / 18 - 20 Uhr
Herbst-Flohmarkt Sa. 24.10. / 10 - 13 Uhr	Herbstbasteln Sa. 24.10. / 14.30 - 17.30Uhr	Adventsbasteln Sa. 07.11. / 14.30 - 17 Uhr
Andacht Mahnwache Erinnerung an die Reichspogromnacht Mo. 09.11. / 18 Uhr	Lichterfest Sa. 14.11. / 18 Uhr	Adventsbasteln 21.11. / für Eltern: 20 - 22 Uhr

... und mehr dazu

Erntedank + Suppe

So. 04.10. / 10 Uhr

Zuerst einen wunderbaren **Familiengottesdienst** in der Kirche - Warmes für die Seele. Dann im Anschluss ins Gemeindehaus. Von wegen, viele Köche verderben den Brei. Ganz im Gegenteil: unsere **Suppe** schmeckt so gut, gerade weil so viele mit Liebe und guten Zutaten ihr Bestes geben. Und das alles für einen guten Zweck.

Herbst-Flohmarkt

Sa. 24.10. / 10 - 13 Uhr

Jedes Mal wird unser **Flohmarkt** größer und größer. Inzwischen ist es auch schön, einfach einmal darüber zu schlendern, sich zu Kaffee und Kuchen zu verabreden, zu sitzen, zu schauen und vielleicht auch zu kaufen.

Falls Sie selbst einen Stand auf dem Kirchplatz buchen möchten, melden Sie sich gern in unserem Büro persönlich oder per Telefon. Außerhalb unserer Öffnungszeiten können Sie auf unseren Anrufbeantworter sprechen. Die Standmiete beträgt 5,- plus einer Kuchenspende. Der Aufbau beginnt um 9 Uhr. Dann wird Ihnen auch Ihr Standplatz zugewiesen.

Lichterfest

Sa. 14.11. / 18 Uhr

Andacht, Laternenumzug und
Lichterfest mit Feuerspucker

Auch 2026 wollen wir an der Erfolgsgeschichte des **Lichterfestes** weiterschreiben. Mit der Kita „Irgendwie anders“, der Männergruppe und der Wichern-Jugend feiern wir: „Mit Licht gegen die Dunkelheit“.

Nach einer kleinen Andacht geht es mit dem Laternenumzug von der Kirche los auf den Ilsebillweg, die Niendorfer Str. entlang bis zum REWE-Parkplatz - ganz in Ruhe für die kleinen Beine. Und dann wieder zurück auf den Kirchplatz zu Stockbrot, Punsch (mit & ohne), herrlicher Beleuchtung und Feuerkörben.

In diesem Jahr können wir uns wieder auf eine Feuer-Show freuen, wenn ein Feuer-Jongleur die Flammen kunstvoll und abenteuerlich wie ein Drache in den dunklen Himmel speit.

Keine Angst - und herzliche Einladung vom gesamten Vorbereitungsteam.



Das Interview



Wie sieht es mit der Umwelt in Moisling aus? Insbesondere mit dem Müll, der auf der Straße und in den Parkanlagen liegt. Wie kann man dafür sorgen, dass er nicht entsteht? Dazu möchte ich Frau Kathrin Dogbe-Dumke befragen, die sich bereits viele Jahre ehrenamtlich dafür einsetzt, dass der Stadtteil sauberer wird.

Bernd Klöpper: Kathrin, was hat dich motiviert, gegen den „Wilden Müll“ in Moisling aktiv zu werden?

Frau Dogbe-Dumke: Ich wohne seit über 20 Jahren sehr gern hier in Moisling, weil wir hier viel Natur vor der Haustür haben. Das Thema Umweltschutz begleitet mich seit meiner Jugend. In den letzten Jahren hat der „Wilde Müll“ leider extrem zugenommen. Als das Projekt „Soziale Stadt“ mit

dem Stadtteilbeirat in Moisling entstand, habe ich mich dort engagiert. Das Quartiersmanagement und die Aktion „Sauberes Lübeck“ der Entsorgungsbetriebe Lübeck (EBL) haben mich motiviert, selbst eine Aktion zu starten. So entstand 2017 der Frühjahrsputz in Moisling. Mein Ziel ist es einfach, den Stadtteil vom „Wilden Müll“ zu befreien. Damit tun wir am Ende etwas für uns alle: Wir schützen die Natur, helfen den Tieren und sorgen dafür, dass wir uns in unserem Stadtteil wohlfühlen.

Welche Maßnahmen würdest du vorschlagen, damit die Gesellschaft sorgsamer mit der Umwelt umgeht?

An erste Stelle steht die Eigeninitiative und die Eigenverantwortung, denn die Stadt kann das Problem nicht alleine lösen. Wir als Gemeinschaft müssen selbst aktiv werden. Als gutes Vorbild im Alltag kann jede/r Einzelne dazu beitragen. Z. B. indem man seine Kippe nicht achtlos an Ort und Stelle entsorgt, sondern für unterwegs eine Kippdose benutzt oder sie bis zum nächsten Mülleimer mitnimmt. Genau so wichtig ist es sich am großen Frühjahrs- und Herbstputz zu beteiligen. Hierfür werden Müllgreifer und Transporttrolleys bereit gestellt. Andere Beispiele könnten auch eigene Müllsammelaktionen oder s.g. Kippen-Abstimm-Aschenbecher an den Bushaltestellen sein.

Wie kann die Unterstützung durch die öffentliche Hand aussehen?

Neben der normalen Stadtreinigung leistet die Hansestadt und die EBL bereits viel Unterstützung durch Aufklärungs- und Bildungsarbeit wie den Umweltpfad in der Malmöstr. (EBL), kostenlose Schul-Lernpakete und mobile Aufklärung auf Stadtteilstesten. Das Thema Müll sollte auch in KITAS und Schulen verankert werden. Z. B. Hinweise in verschiedenen Sprachen auf Plakaten.

Kathrin möchtest Du etwas über deinen Beruf und Freizeitbeschäftigungen erzählen?

Ich arbeite als Heilpädagogin und bringe meine Freizeit im Kleingarten oder gehe mit meinem Hund spazieren.

Gibt es noch eine Information, die wichtig wäre?

Der nächste Herbstputz findet am Samstag, den 12.09.2026 von 10 bis 12 Uhr, Treffpunkt vor der Kirche, statt. Im März 2027 feiern wir stolz unser 10-jähriges Jubiläum. Nach dem Müllsammeln treffen wir uns bei einem gemütlichen Imbiss.

Vielen Dank Kathrin für das interessante Gespräch über das Thema Müllvermeidung.

Unter der eMail: fruehjahrsputz_in_moisling@yahoo.de können kostenlos Hosentaschenaschenbecher angefordert werden.

Berichte aus unserer Gemeinde

Erinnerung an Reichspogromnacht und Mahnwache



Seit 38 Jahren begehen wir in Wichern diesen Abend mit einem besonderem Ablauf. Nicht nur, weil diese Nacht vor 88 Jahren nicht vergessen werden darf. Der jüdische Friedhof in Moisling ist eine Besonderheit, auf die wir stolz sein dürfen und die uns zugleich verpflichtet, uns an die Zeit zu erinnern, die auch heute noch nachwirkt.

Damit Fremdenhass, Antisemitismus und Menschenverachtung nie wieder das Sagen haben, stehen wir auf in Moisling, kommen zu einer kurzen Andacht in der Kirche zusammen und machen uns schweigend mit Kerzen auf den Weg zum jüdischen Friedhof. Dort singen wir in einer Mahnwache und setzen ein Zeichen.

Abschied von Susanne Saß

Nach 14 Jahren hat die Kita Wichern II im Eulenspiegelweg ihre Leitung Susanne Saß verabschiedet. Sie war schon seit vielen Jahren in der Mitarbeitervertretung zum Wohle der Mitarbeitenden im Kita-Werk tätig. Nun ist sie genau dort zur Vorsitzenden gewählt worden und verlässt deshalb die ihr lieb gewordene Kita.

Beim Abschied der Schulminis am 03.07.26 sind also nicht nur die Kinder verabschiedet worden, die sich jetzt auf ihre Schulzeit freuen können, sondern auch eine engagierte und kompetente Mitarbeiterin, die sich ebenfalls auf eine neue Zeit freuen kann. Trotzdem geht sie auch mit einem weinenden Auge, denn die Zeit in der Kita als Leiterin hat sie sehr geliebt. Ihr lag die Zusammenarbeit mit Kindern, Eltern und dem gesamten Team besonders am Herzen. Die enge Verbindung zur Wichern-Gemeinde und das gelebte Motto „Mit Gott groß werden“ waren allgegenwärtig

und das nicht nur an den gemeinsamen Gottesdiensten wie z.B. zu Ostern.

Der KGR wünscht Susanne Saß für die weitere Arbeit im Kita-Werk Freude und Gottes Segen und sagt von Herzen: Vielen Dank Susanne Saß für die gemeinsame Zeit.

Ab dem 01.09.26 wird Verena Dettmann als neue Leiterin in der Kita ihre Arbeit beginnen. Wir freuen uns sehr auf Sie. Im nächsten Gemeindebrief wird sie sich vorstellen.



Wichern 2.0 - die „Ironthais“



„Kampfkunst beinhaltet nicht nur das Erlernen von Angriffs- und Verteidigungstechniken. Im Mittelpunkt stehen vor allem die traditionellen Budo-Werte wie Respekt, Disziplin, Höflichkeit, Durchhaltevermögen, Selbstbeherrschung, Wertschätzung und Kondition. Besonders wichtig ist uns der Gemeinschaftsgedanke: „Wir sind füreinander da, unterstützen uns gegenseitig und wachsen gemeinsam.“ Mit diesen Worten stellt Jörg Schein seine Kampfkunstgruppe

„Ironthais“, was übersetzt so viel wie eisernes Thaiboxen heisst, vor. Jörg Schein ist selbst dreifacher Weltmeister in TaeKwon-Do und ist sowohl Träger des 8. !!! Dans und auch des Bundesverdienstkreuzes, der u.a. für sein Lebenswerk in die Hall auf Fame aufgenommen wurde.

Zusammen mit seiner Frau Bianka Schmolke bieten Sie das Erlernen von Thai-Boxen montags und donnerstags von 17.30 - 19 Uhr in den Räumen unseres Gemeindehauses Andersenring 29 an.

Der KGR freut sich auf die Kooperation, da das Ehepaar Ziele mit Jugendlichen und Erwachsenen im Auge hat, die unseren eigenen Werten in der Gemeinde sehr nahe stehen.

Dass die Gruppe auch bei zukünftigen Gemeindefesten ihre Kunst „zur Schau stellt“ freut uns besonders, und dass sie bei Benefizveranstaltungen unter der Schirmherrschaft von

Jan Lindenau Gelder für Behandlung krebsskranker Kinder sammeln um so mehr.

Gemeinschaft, füreinander dazusein und einzustehen, Kraft zu sammeln, sich selbst und andere besser kennenzulernen, Ausdauer zu entwickeln, Höflichkeit und Respekt sind u.a. nicht nur in unserer Konfirmandenzeit wichtige Bausteine, sondern grundsätzlich wichtig. Für ein friedliches und sinnstiftendes Miteinander von der Kinder- bis zur Seniorengruppe geht es eben auch genau darum.

Herzlich willkommen also in unseren „heiligen Hallen“ und auf gute Zusammenarbeit. Jeder und jede von ihnen ist willkommen.

Das Team freut sich über neue Mitglieder ab 12 Jahren oder einfach nur Neugierige, die einmal schauen wollen, ob das etwas für sie sein könnte.

Informationen geben die beiden gern unter der Tel: 0151-65173054

Wichern 2.0 - Festival d. Endlichkeit

Mit Kindern trauern

In diesem Jahr beteiligt sich auch die Wichern-Gemeinde an dem sogenannten „Festival der Endlichkeit“, zu dem der bekannte „Palliativnetz Travebogen“ zum wiederholten Mal in Lübeck einlädt.

Viele MoislingerInnen kennen den Travebogen aus eigener Erfahrung, wenn Sterbende zuverlässig, kompetent und liebevoll begleitet und Angehörige in diesen schweren Zeiten unterstützt werden.

Um das Thema „Abschied nehmen“ auch in diesem Jahr wieder in den Vordergrund zu stellen und zu informieren, wird am **Mittwoch, den 07.10. 26** Pastor Gauer im Gemeindehaus Andersenring von 18 - 20 Uhr einen Abend zum Thema „Mit Kindern trauern“ anbieten. Die Veranstaltung soll Mut machen, Kindern einen eigenen und guten Platz finden zu lassen, während wir sie in ihrer Traurigkeit aufmerksam und liebevoll be-



gleiten. Wenn Großeltern oder andere liebgewonnene Menschen sterben, wird die Frage danach, wie wir Kindern dabei gerecht werden können, oft gestellt. P. Gauer wird von seinen Erfahrungen berichten. So z. B. davon ob und wann Kinder bei Trauerfeiern mit dabei sein sollten. Im Gegensatz zu einer weit verbreiteten Ansicht ist es, wenn Kinder es selbst wollen,

sehr hilfreich, sie mit einzubeziehen.

Wenn Sie Fragen haben oder unsicher sind, können Sie auch direkt Kontakt mit uns aufnehmen. Über unser Büro oder wenden Sie sich direkt an Pastor Gauer. Manches lässt sich im direkten Gespräch, mit einem Besuch oder per Telefon vorab schon ein wenig klären. P. Gauer: 48 68 88 2. Es ist uns wichtig, dass Sie gerade in diesen Fragen ein gutes Gefühl für Ihr Kind und sich selbst haben. Rufen Sie gern an.





Am Samstag, den 24.10. findet ein **Herbstbasteln** der Familienkirche von 14.30 - 17.30 Uhr im Gemeindehaus Andersenring 29 statt.

Am Samstag, den 14.11. findet zum zweiten Mal in diesem Jahr die **Kinderkirche** im Gemeindehaus statt. Eingeladen sind alle Kindergarten- und Grundschulkinder. Beginn ist ausnahmsweise um 16.00 Uhr, weil Laternen für das anschließende Lichterfest um 18 Uhr gebastelt werden.

Unsere Kindergruppe

Die kunterbunte Kindergruppe der Johann-Hinrich-Wichern-Gemeinde besteht nun bereits seit zwei Jahren. Jeden Dienstag treffen sich von 16:00 bis 17:30 Uhr regelmäßig etwa 17 bis 25 Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren.

In dieser Zeit haben wir viele schöne gemeinsame Aktivitäten erlebt: Wir haben gebastelt, Partys gefeiert und einen gemütlichen Weihnachtsnachmittag mit den Eltern verbracht. In

diesem Jahr durften wir außerdem die Freiwillige Feuerwehr Moising besuchen, um dort viel Interessantes über die Arbeit der Feuerwehr zu lernen (s. Bild auf Seite 15).

Familienfreizeit am Brahmssee

Vom 13. bis 17. Mai 2026 waren wir mit fünf Familien auf Familienfreizeit am Brahmssee. Unter dem Thema „Neuanfang, Verzeihen und Vertrauen“ haben wir gemeinsam Zeit verbracht, nachgedacht und viele schöne Erfahrungen gesammelt. Begleitet wurden wir dabei von der biblischen Geschichte von Zachäus. An seinem Beispiel konnten wir erleben, wie Neuanfang, Vergebung und Vertrauen das Le-

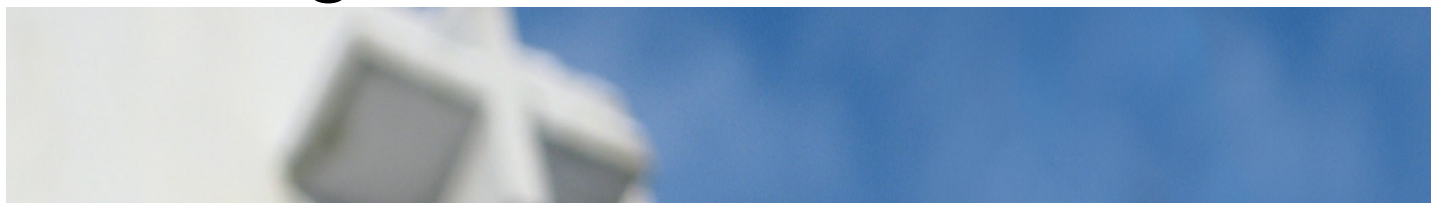
ben verändern können. In diesem Jahr durften wir außerdem eine neue Familie in unserer Gemeinschaft begrüßen. Sie schreibt über ihre ersten Eindrücke: „Als neue Familie waren wir anfangs etwas aufgeregt und hatten ein wenig Bammel, wie es wohl werden würde. Doch unsere Sorgen waren völlig unbegründet. Wir wurden von Anfang an herzlich und liebevoll aufgenommen – fast so, als würden wir uns schon lange kennen.“

Die Zeit am Brahmssee war wunderschön. Es war echte Familienzeit, in der wir zur Ruhe kommen, die Seele baumeln lassen und dem Alltag für einige Tage entfliehen konnten.



Dank auch an EXEO für die tolle Zusammenarbeit.

Sonntag ist Gottesdienst



06.09.	10 Uhr	Schützen-Gottesdienst im Schützenzelt (REWE)	P. Gauer
13.09.	10 Uhr	Konfirmanden-Vorstellungs-Gottesdienst	P. Gauer und Team
20.09.	10:15 Uhr	<i>Regional-Gottesdienst in St. Georg</i>	<i>P. Meyer</i>
27.09.	10 Uhr	Kinderbibeltag-Gottesdienst	P. Gauer und N. Riesel-Schäfer
04.10.	10 Uhr	Erntedank-Gottesdienst	P. Gauer und Team
11.10.	10:15 Uhr	<i>Regional-Gottesdienst in St. Georg</i>	<i>P. Meyer</i>
18.10.	10:15 Uhr	<i>Regional-Gottesdienst in St. Georg</i>	<i>P. Meyer</i>
25.10.	10:15 Uhr	<i>Regional-Gottesdienst in St. Georg</i>	<i>P. Meyer</i>
Sa. 31.10.	10 Uhr	<i>Regional-Gottesdienst zur Reformation in Luther Melanchthon</i>	<i>Pn. Oldendorf</i>
01.11.	10 Uhr	Gottesdienst	 P. Gauer
08.11.	10:15 Uhr	<i>Regional-Gottesdienst in St. Georg</i>	<i>P. Meyer</i>
09.11.	18 Uhr	Andacht und Mahnwache (Reichspogromnacht)	P. Gauer
15.11.	10:15 Uhr	<i>Regional-Gottesdienst in St. Georg</i>	<i>P. Meyer</i>
Mi. 18.11.	16 Uhr	Buß- und Betttag-Andacht im Gemeindehaus	P. Gauer
22.11.	10 Uhr	Ewigkeitssonntag	 P. Gauer und Team
29.11.	10 Uhr	1. Advent	P. Gauer

„Christus spricht: Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt, der wird nimmermehr im Dunkeln wandeln.“



Wir haben Abschied genommen:

Rosmarie Heß, geb. Hensel
Niendorfer Straße, 89 Jahre

Renate Bechert, geb. Kallies
Niendorfer Straße, 91 Jahre

Ingrid Stüwe, geb. Feron
Rumpelstilzchenweg, 71 Jahre

Sylvia Völz, geb. Zielke
Loreleiweg, 77 Jahre

Ingrid Haas, geb. Schaubode
Niendorfer Straße, 89 Jahre

Ursula Steinbrück, geb. Eisenbeis
Brüder-Grimm-Ring, 86 Jahre

Gottfried Pohl
Reußkamp, 60 Jahre

Waltraud Schaumann, geb. Holtz
Niendorfer Straße, 86 Jahre

Alwina Klein, geb. Ammon
Aueblick, 88 Jahre

Anna Amende, geb. Nickelsen
Niendorfer Straße, 91 Jahre

Birgit Potrykus, geb. Teß
Eulenspiegelweg, 70 Jahre

Ursula Pries, geb. Lühr
Niendorfer Straße, 88 Jahre

Annemarie Krüger, geb. Erxleben
Reußkamp, 83 Jahre

Andrea Tamm, geb. Mäding
Schneewittchenweg, 59 Jahre

Anneliese Heerhold, geb. Maak
Niendorfer Straße, 91 Jahre



Wir haben getauft:

Emilian Mayungululu
Rebhuhnweg

Levi Enrico Popko
Schopenhauerstraße

Hannah-Paula Sitte
Andersenring

Mariella-Marina Sitte
Andersenring

Emilia-Sophie Sitte
Andersenring

Anni Malia Schöning
Loreleiweg

Berichte aus unserer Gemeinde

Antonio u. Alicia Schacht
Poggenpohl

Melina Lund
Rotkäppchenweg

Catalina Jürgens
Barkenthinenstr.

Kyan Noël Fabritz
Eulenspiegelweg



Wir haben getraut:

Jan & Franziska-Friederike Riesel,
geb. Hindel
August-Bebel-Straße

Datenschutz: In unserem Gemeindebrief werden regelmäßig die kirchlichen Amtshandlungen (Taufen, Konfirmationen, kirchliche Trauungen und Bestattungen) von Gemeindegliedern veröffentlicht. Gemeindeglieder, die mit der Veröffentlichung ihrer Daten nicht einverstanden sind, können dem Kirchengemeinderat oder dem Pfarramt ihren Widerspruch schriftlich mitteilen. Die Mitteilung muss rechtzeitig vor dem Redaktionsschluss am 15.11.2026 vorliegen, da ansonsten die Berücksichtigung des Widerspruchs nicht garantiert werden kann.

Vertraut den neuen Wegen

In den letzten Jahren haben wir immer wieder im Gemeindebrief davon berichtet, dass die St. Georg-Gemeinde und wir, die Wichern-Gemeinde, daran arbeiten, in Zukunft zu **einer** Gemeinde zu werden. Dazu gab es unzählige Treffen, Veranstaltungen und Bemühungen auf beiden Seiten. Zum Hintergrund: Wenn Pastor Gauer im September 2028 in den Ruhestand geht, wird die Pfarrstelle in Wichern auf eine Dreiviertel-Stelle (75%) gekürzt; St. Georg wird mit dem Jahr 2029 auf eine 25 %-Stelle gekürzt. Zusammen hätten wir also eine Hundertprozent-Pfarrstelle ausschreiben können.

Leider hat sich aber in den letzten Wochen gezeigt, dass sich die beiden Gemeinden im Kern auf zu wenige Übereinstimmungen beziehen können und die Unterschiede, mehr als gedacht, überwiegen. Diese Einsicht ist für uns sehr schmerzlich und

hat sich in dieser Klarheit erst sehr spät gezeigt. Wir bedauern diese Entwicklung und hätten es uns gern anders gewünscht. Dies bedeutet leider, dass es keine weiteren Verhandlungen über eine gemeinsame Zukunft der beiden Gemeinden mehr geben wird.

Wie geht es weiter? Die Wichern-Gemeinde wird zum Oktober 2028 versuchen, eine Dreiviertel-Pfarrstelle auszuschreiben. In den letzten Jahren und Monaten haben wir viel dafür getan, Wichern auf zukünftige Zeiten vorzubereiten. Wir haben vieles um- und manches abgebaut. Wir haben umstrukturiert, in Frage gestellt und neu bewertet. Diese Prozesse dauern an. Ob es dazu neue Partner-Gemeinden geben wird, zeigt sich in den nächsten Monaten. Der KGR weiß sich von Ihnen, unseren Gemeindegliedern darin bestätigt und bestärkt. Über die weiteren Entwicklungen informieren wir Sie natürlich in den nächsten Gemeindebriefen.

Im Namen d. KGR, Pastor Gauer

24. OKTOBER

~
10-13 UHR

WICHERNS
SCHATZKISTE

HERBST
FLOH
MARKT

MIT KAFFEE UND KUCHEN



Wichern - Impressionen



Blick in die Zukunft - Sven Schäfer und
Lion Stache bei der Klausurtagung des
KGRs in Groß Zecher



KG Ruth-Wiess-Moisling beim Stadteifest des GV auf dem
Kirchplatz mit Nicole Lossin



Unsere Kindergruppe zu Besuch bei der FF-Moisling
mit Ela Bade und Tina Martens



Seniorenfahrt nach Eutin / Michaeliskirche

Ewigkeitssonntag - 22. November



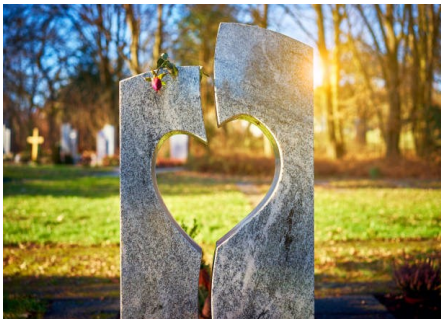
Zeit des Erinnerns,
des Trostes und
der Hoffnung

Wir zusammen - Region Süd-West



13.09.2026 Gottesdienst am **Tag des offenen Denkmals**. Kirchenführungen finden um 11.30 Uhr und um 12 Uhr in St. Georg-Genin statt.

20.09.2025/ 11.00 Uhr Band-Gottesdienst mit Projektchor und **Tag des Friedhofs** (Führungen auf dem Geniner Friedhof: um 12.30 und 13 Uhr)



03.10. **Apfelsaftpressen und Backtag** im Garten von St. Georg um 9.30 Uhr.



04.10. **Erntedank-Gottesdienst** mit Gemeindefest

24.10. 9.30 - 12 Uhr **Krippenspielprojekt** (für alle, die Interesse haben, bitte vorher anmelden)

27.10. 18.30 Uhr **GAW- Info-Abend**



01.11. 11 Uhr - **Luthermusical-Gottesdienst** mit Band und Projektchor

18.11. 14.30 Uhr / **Senioren-nachmittag** (Kleine Geschichte der künstlichen Beleuchtung: Eckhard Lange)

01.12. 18 Uhr - **Eröffnung LKA**

06.12. 17 Uhr - **Adventskonzert** (mit Chor und Meinolf Stemmer)

20.12. 10.15 Uhr - **Krippenspiel**

24.12. 17 Uhr - **Gottesdienst** mit Posaunenchor

26.12. **Gottesdienst**

27.12. 17 Uhr - **Orgel und Singen an der Krippe** mit Alex Fischer und Angelika Meier

01.01. 17 Uhr - **Gottesdienst** mit Posaunenchor

Trotz Veränderungen (s.S.14) werden wir auch weiterhin auf dieser Seite über Gottesdienste und Veranstaltungen in St. Georg informieren. Ebenso gilt, dass sich P. Gauer und P. Meyer weiterhin gegenseitig z.B. bei Urlaubsfragen vertreten werden.

Kontakte - das sind wir



CHRISTIAN GAUER
Pastor
Vorsitzender d. Kirchengemeinderates
Reußkamp 36
23560 Lübeck
0451 48 68 882
christian.gauer@wichern-kirche.de



JENNIFFER WIESE
Leitung Kindertagesstätte
„Irgendwie anders“
Andersenring 34
23560 Lübeck
0451 804 311
andersenring@kitawerk.de



SVEN FANICK
Kirchenmusiker
Reußkamp 36
23560 Lübeck
0163 14 30 076
sven.fanick@wichern-kirche.de



CORINNA MARTENSSON
Sekretariat (Mi. und Fr. 9 - 12 Uhr)
Reußkamp 36
23560 Lübeck
0451 48 68 880
corinna.martensson@wichern-kirche.de



ANJA ZANDER
Sekretariat (Finanzen & Liegenschaften)
Reußkamp 36
23560 Lübeck
0451 48 68 880
anja.zander@wichern-kirche.de



ANDREA NEUMEIER
Kommissarische Leitung
Kindertagesstätte Wichern II
Eulenspiegelweg 13
23560 Lübeck
0451 802 704
wichern-2@kitawerk.de



NICOLE VOIGT
Leitung Kindertagesstätte Wichern I
Ilsebillweg 11
23560 Lübeck
0451 48 684 540
wichern-1@kitawerk.de



Druckprodukt mit finanziellem
Klimabeitrag
ClimatePartner.com/15810-2603-1001



Regelmäßige Gruppen

Krabbelgruppe - dienstags (9 - 11 Uhr) Tina Martens (0151 21566922)

Kindergruppe dienstags - (15 - 17 Uhr/ 7-10jährige) im Gemeindehaus Andersenring 29
Lion Stache - (0176 27846674)

Familienkirche (wechselnde Angebote)

Tina Martens - (0151 21566922)

Kantorei - mittwochs im Luther Gemeindehaus (19.30 Uhr - 21 Uhr)

Kirchenmusiker Sven Fanick - Kontakt siehe links

Seniorentreffen - 1. und 3. Mittwoch im Monat (15 - 16.30 Uhr)

Pastor Christian Gauer - Kontakt siehe links

Gedächtnistraining - 2. und 4. Mittwoch im Monat (15 - 16 Uhr)

Christa Schmidt (0151 50582252)

Brettspielverein Ludo Liubice e.V. - 1. Sonntag im Monat (15 - 18 Uhr/gesamte Familie)
freitags ab 19 Uhr (Erwachsene und Jugendliche)

Markus Bois (0151 28792172)

**SCHÄFER & CO
BESTATTUNGSGESELLSCHAFT**

LEBEN IM HIER UND JETZT
BEDEUTET AUCH, DIE END-
LICHKEIT ZU SEHEN.

WIR BERATEN SIE AUSFÜHRLICH,
KOMPETENT UND SELBSTVER-
STÄNDLICH KOSTENFREI.

TEL: 0451 79 81 00

WEB: www.schaefer-co.de

**BLUMENHAUS GRUBE
INH. JÖRN GRUBE**

FLORISTIK | PFLANZEN | KRÄNZE
GRABPFLEGE | ÜBERWINTERUNG

GENINER DORFSTRASSE 19
23560 LÜBECK

TEL: 0451 80 12 68

FAX: 0451 80 18 80

**MALEREIBETRIEB RADELOW
INH. MALERMEISTER M. BOHN**

MALER-, TAPEZIER- UND
LACKIERARBEITEN

BERNSTEINDREHER WEG 4
23556 LÜBECK

TEL: 0451 89 14 38

FAX: 0451 89 14 38

**BESTATTUNGEN DABRINGHAUS
IM THANATORIUM**

HAUS FÜR TRAUERGELEIT
UND BESTATTUNGSKULTUR

TEL: 0451 59 22 020

GEBÜHRENFREI: 0800 444 333 7

MAIL: info@dabringhaus.de

WEB: www.dabringhaus.de

TAG & NACHT ERREICHBAR!



**WICHERN
SAGT
DANKE**

MATTHIAS PAUSTIAN

GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU
PLATTEN - UND PFLASTERARBEITEN

VERKAUF & MONTAGE VON:
CARPORTS | GARTENHÄUSERN
HOLZZÄUNEN | PERGOLEN
WINTERDIENST

TEL: 0451 80 19 41

FAX: 0451 80 70 329

MOBIL: 0171 79 13 599

**PARACELTUS APOTHEKEN
INH. CONSTANCE TIETZ**

GESUNDHEITZENTRUM
OBERBÜSSAUER WEG 6

TEL: 0451 30 50 37 70

FAX: 0451 30 50 37 79

PLAZA

ZIEGELSTRASSE 232

TEL: 0451 2 03 38 70

FAX: 0451 2 03 38 31

www.paracelsus-apotheke-luebeck.de

**SENIORENHAUS HINRICHS
PFLEGE-EINRICHTUNGEN**

KASINO | HOCHOFENSTR. 76
TEL: 0451 70 99 0

HERRENWYK | WERKSTR. 71
TEL: 0451 30 78 701

BETREUTES WOHNEN
HOCHOFENSTR. 74
TEL: 0451 70 99 562

MOISLINGER AUE
NIENDORFER STR. 19A
TEL: 0451 31 78 05

VOLKSBANK LÜBECK

JEDER MENSCH HAT ETWAS,
DAS IHN ANTREIBT.

REGIONALITÄT (ER)LEBEN!

GESCHÄFTSSTELLE MOISLING
OBERBÜSSAUER WEG 6
TEL: 0451 80 700 0

WIR MACHEN DEN WEG FREI.